

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abschnittsgeschwindigkeitskontrollen harmonisieren den Verkehrsfluss und damit die Leistungsfähigkeit der Strecke, im Gegensatz zu einzelnen Radarkästen, die das Gegenteil bewirken, weil viele Autofahrer kurzzeitig abbremsen und nachher wieder Gas geben.

Am Beginn und am Ende der Messstrecke wird das Fahrzeug seiner Kategorie (Pw, LKW, Motorrad) zugeordnet und ein Standbild erstellt. Der Rechner vergleicht die Bilder und ermittelt die Dauer der Durchfahrt. Von Fahrzeugen, die zu schnell unterwegs sind, wird das Nummernschild automatisch ausgelesen und die Bilder als Beweisdaten der Polizei übermittelt. Die Bilder der korrekten Fahrzeuge werden an Ort und Stelle gelöscht. In Holland und Österreich werden AGKs mit Erfolg angewendet. Im Autobahntunnel unter der Donau in Wien wurden

seit der Inbetriebnahme vor zwei Jahren keine Unfälle mehr mit Personenschaden registriert. Auf einem Autobahn-Baustellenabschnitt in Österreich beobachtete man nach Inbetriebnahme einen Rückgang der Unfälle um 48%. Aus Holland berichtet man von einer Kapazitätssteigerung um 10%. Die Österreichische ASFINAG gibt die Kapazitätssteigerung durch Kombination von Verkehrsleitsystemen und AGK mit 15% an.

Schlussbemerkung

Die Strasse hat keinesfalls ausgedient. Im Gegenteil: Sie kann noch intelligenter genutzt werden. Intelligente Strassen, intelligente Fahrzeuge und intelligente Verkehrsregeln werden uns erlauben, in Zukunft auf unseren Strassen noch mehr Verkehr und diesen noch sicherer zu be-

wältigen. Dieser Zuwachs bewegt sich jedoch in geringem Umfang und wird nicht reichen, um die ungestillten Mobilitätsbedürfnisse abzudecken. Manche Probleme können nur mit zusätzlichen Neu- oder Ausbauten der Verkehrsinfrastruktur gelöst werden. Das Nationalstrassennetz muss zügig fertig gestellt werden und an neuralgischen Punkten sind weitere Ergänzungsbauten nötig. Gleichzeitig braucht es aber auch die Einsicht, dass das Gut Mobilität an sich beschränkt ist.

Dr. Matthias Rapp
Experte für Verkehrsplanung
und Verkehrstelematik
Rapp Trans AG
Hochstrasse 100
CH-4018 Basel
matthias.rapp@rapp.ch



Trimble® VX Spatial Station

Die neue Trimble VX Spatial Station kombiniert optische Totalstation, 3D-Scanner und Video-Station zu einem neuen, einzigartigen Gesamtsystem. Die gemessenen Objektdaten werden direkt in der Video-Anzeige dargestellt. Sie verifizieren Ihre Messungen mit einem Blick direkt mit dem realen Bild im Feld.

Totalstation mit Video und 3D-Scanning

Die Integration des 3D-Scanners in die leistungsfähigste Robotic-Totalstation (Trimble S6) ermöglicht einen problemlosen Einstieg in die neuen Scanning-Märkte. Die neue Trimble VX Spatial Station müssen Sie gesehen haben. Rufen Sie uns an!



Branchenführende Innovation

- 3D-Scanner integriert in optischer Totalstation.
- Digitalbilder gemeinsam mit Messpunkten speichern.
- Direkte Darstellung der Objektdaten in der Video-Anzeige.
- Komplett neue Anwendungsbereiche.



allnav ag
Obstgartenstrasse 7 CH-8006 Zürich
Telefon 043 255 20 20 Fax 043 255 20 21
allnav@allnav.com www.allnav.com

Geschäftsstelle in Deutschland: D-71522 Backnang

